

Larven Lagunen selber anlegen

Das wird benötigt

- Ein wasserdichtes kleines Gefäß
- Laub, welches in das Gefäß gestopft wird
- Ästchen, welche in das Gefäß gestellt werden
- Regen- oder Leitungswasser, wenn vorhanden am besten brackiges Wasser, wird in das Gefäß gegossen
- Optional wird das kleine Gefäß in einen großen Behälter, z.B. in eine Schüssel, gestellt
- Sägespänen und totes Laub wird in die größere Schüssel gefüllt oder um das Gefäß angehäuft
- Larven- Lagune sollte in einer ruhigen Ecke im Garten stehen



Syrphidae, Schwebfliegen

- Schwebfliegen gehören zu den Zweiflüglern (Diptera)
- 450 verschiedene Schwebfliegenarten
- Ausgewachsene Schwebfliegen können längere Zeit auf einer Stelle „schweben“ (hohe Flügelschlagfrequenz von bis zu 300 Hertz, Schwirrflug genannt)
- Ähnlichkeit zu Wespen & Bienen dient als Warnsignal und täuscht Fressfeinde (Mimikry)
- Schwebfliegen besitzen keinen Stachel



Ablauf der Schwebfliegen-Entwicklung

- Ein verrotteter Geruch ist nötig (Geruch von Jauche lockt die Weibchen der Art *Eristalis Tenax* an)
- Eiablage in der Nähe der Nahrungsquelle der Larven
- Die Dauer der Larvenzeit beträgt 8 bis 14 Tage
- Danach verlassen die Larven das Wassergefäß zum Verpuppen
- Landen in der Laubschüssel, um zu Schlüpfen
- Bei Arten mit nur einer Jahresgeneration folgt eine Sommer- oder Winterruhe

Nahrung der Schwebfliegen

- Schwebfliegen ernähren sich von Nektar und Pollen (zählen in den gemäßigten Breiten neben den Bienen zu den wichtigsten Bestäubern)
- Beliebte Futterpflanzen sind Doldenblütler, wie Wiesen-Kerbel & Wilde Möhre, aber auch Giersch, Bärlauch, Sumpfdotterblume, Weißdorn, Liguster, Schwarzdorn, Kriechenden Hahnenfuß, Himbeere, Sal-Weide oder Huflattich
- Die Larven ernähren sich von Blut- & Blattläusen (Einsatz als Nützlinge)

Wie können Sie Schwebfliegen fördern?

- Schwebfliegen sind auf ein breit gefächertes Blütenangebot angewiesen
- Randstreifen sollten Sie nur selten mulchen
- Sträucher und Hecken sind wichtige Überwinterungsquartiere und Futter-Reserve bei knappem Nahrungsangebot
- Verzicht auf den Einsatz von Insektiziden

Eristalis tenax, Mistbiene

- Mistbienen sind eine typische Schwebfliegenart, welche die gebauten Larvenlagunen gerne nutzen
- Rattenschwanzlarven leben in Jauchegruben, Sickgruben, im Schlamm von Tümpelrändern und in anderen bakterien- und sauerstoffarmen Gewässern mit zersetzenden pflanzlichen Substanzen
- Teleskopartiges, ausfahrbares Atemrohr zum Luftholen an der Wasseroberfläche (Namensgebend!)
- Filtern Bakterien und faulende Pflanzenteile aus dem Wasser (Klärung von Abwässern)
- Saisonale Wanderungen im Herbst von Mitteleuropa nach Süden und Südwesten in die Mittelmeerregion (Wanderinsekt)
- Ausgewachsene Mistbienen fliegen von März bis Oktober (im Winter nur an warmen Tagen)
- Weibliche Mistbienen überwintern

Hoverfly Lagoons Projekt

- Idee von Ellen L. Rotheray aus dem The Buzz Club, damit Bürger beim Schutz und der Ermittlung von Daten über die Schwebfliegen teilnehmen können
- Mithelfen durch künstliche Fäulnislöcher in Bäumen oder Gewässern (Larven-Lagune)
- Mehr Informationen zum Hoverfly Lagoons Projekt unter folgendem Link:
<https://hoverflylagoons.co.uk/>

Hier finden Sie weitere Informationen zu den verschiedenen Schwebfliegenarten

<https://www.nabu.de/tiere-und-pflanzen/insekten-und-spinnen/fliegen-und-muecken/08329.html>
<https://www.natur-in-nrw.de/HTML/Artenuebersichten/schwebfliegen-uebersicht.html>

Wie Sie eine Insektentränke aufstellen können, erfahren Sie hier

<https://www.lbv.de/ratgeber/lebensraum-garten/arten-im-garten/insekten-im-garten/insektentraenke-aufstellen/>

Quellen

<https://www.mein-schoener-garten.de/themen/schwebfliegen>
<https://www.biologie-seite.de/Biologie/Schwebfliegen>
<https://www.youtube.com/watch?v=fOokMGpl4vQ>
<https://www.youtube.com/watch?v=-B6MJQDDiU>

KANT'S GARTEN



Biologische
Station
Westliches
Ruhrgebiet e.V.